

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.42/014/2010

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Frau Ute Gross	Bauordnungs- und Hochbauamt / Amt 42/Gr

Sachbearbeiter/in: Ute Gross

Aufstellflächen für die Feuerwehr auf dem Königsplatz

Anlagen:

Aufstellflächenplan M 1:250

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Planungs- und Bauausschuss	19.10.2010	öffentlich	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Sachvortrag dient zur Information.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	X	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag	Keine		
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt	Keine		
Haushaltsmittel	Keine		
Folgekosten	Keine		

I. Zusammenfassung

Für die Rettung der Bewohner der Anwesen am Marktplatz im Brandfall sind Aufstellflächen für die Feuerwehrleiter vor den Gebäuden freizuhalten. Seit Jahren gibt es deswegen Unstimmigkeiten bei Veranstaltungen auf dem Königsplatz zwischen Veranstaltern, Gastronomen und der Feuerwehr. Jetzt wurde in Absprache mit Feuerwehr und Veranstaltern ein Plan, in dem die baurechtlich zwingend erforderliche Mindestaufstellflächen gekennzeichnet sind, erstellt.

II. Sachverhalt

Bis zu 17 Veranstaltungen benutzen den Königsplatz im Laufe des Jahres als Veranstaltungsort. Die meist besuchten Feste sind wohl die Kirchweihen, das Bürgerfest, die Goldene Nacht, die Autoshow, das Wirtfest und „Schwabach trempelt“. Hier sind bis zu 40 Aussteller vor Ort und es ist mit 2.000 Besuchern zu rechnen.

Die meisten Veranstaltungen finden an den Wochenenden statt, aber auch unter der Woche ist der Königsplatz mit Wochenmarkt und Jahrmärkten (Lichtmessmarkt, Latäremarkt, Walburgismarkt, Johannismarkt, Batholomäimarkt, Judäimarkt) belegt.

Die Gastronomie rund um den Marktplatz begehrt in zunehmenden Maße Flächen für Bewirtung auf dem Königsplatz.

Um dies alles zu ordnen war es notwendig, die am Königsplatz anliegenden Häuser einzeln zu betrachten und Flächen zum Aufstellen der Feuerwehrleiter festzulegen.

Spätmittelalterliche Bürgerhäuser des 16./17. Jahrhunderts mit Fachwerkfassaden, Bauten des 18. Jahrhunderts und das Rathaus (16. Jahrhundert) umschließen den Königsplatz. Die Häuser besitzen nur einen Treppenraum als Rettungsweg, um im Brandfall von den Obergeschossen aus in Freie zu gelangen. Wenn dieser verrauch ist, wird die Rettung von Personen in den Obergeschossen durch die Feuerwehr gewährleistet. Hierfür sind Aufstellflächen vor den Gebäuden für die Feuerwehrleiter freizuhalten.

Bei den Feuerwehren Schwabach sind folgende tragbaren Leitern vorhanden:

1. Steckleiter, 4-teilig, DIN 14 711, Nennrettungshöhe ca. 7 m
2. Schiebleiter, 3-teilig, DIN 14 715, Nennrettungshöhe ca. 12,20 m

Die Mindestabmessung dieser Fläche beträgt 4 x 5 m vor der jeweiligen Außenwand. Diese Fläche ist vor den anzuleitenden Fenstern in den jeweiligen Geschossen anzuordnen.

Um die Leitern zu den Gebäuden zu tragen ist ein Weg von einer Mindestbreite von 1,25 m freizuhalten.

Unter Einbeziehung der Aufstellflächen für die Feuerwehr, wurde ein Belegungsplan des Marktplatzes erstellt. Dieser Belegungsplan wurde einem ausgewählten Kreis von Veranstaltern vorgestellt, mit dem Ziel, während der Saison 2010 Erfahrungswerte mit der Umsetzung des neuen Konzepts zu sammeln. Obgleich dies eine Reduzierung der belegbaren Fläche auf dem Marktplatz bedeutet, stimmten die Veranstalter dem Konzept zu, so dass die Umsetzung des neuen Konzeptes durch Abnagelung der Eckpunkte der Feuerwehr-Aufstellflächen und der bereits genehmigten Freischankflächen nun erfolgen kann. Die Veranstalter erhalten einen Plan über die Aufstellflächen der Feuerwehr und die Aussteller ein Handout im Format DIN A 3.